TECHNISCHE DOKUMENTATION

PURA® NFC

BY TRESPA

Verdeckte horizontale Befestigung

TRESPA®

Pura® NFC Profilschalung, die für die Verwendung als Aussenbekleidung konzipiert ist, kann mit dem im Pura® NFC Portfolio erhältlichen Universalclip und der ebenfalls erhältlichen, passenden SFS Senkkopfschraube, verdeckt befestigt werden. Diese Befestigungslösung führt zu einem traditionellen Stufenfalzüberlappungseffekt mit Querausrichtung der Paneele.



Dieses Dokument enthält nur allgemeine Empfehlungen. Trespa stellt diese Richtlinien sowie alle Informationen bezüglich Tests, Vorschriften und Planung nur für Informationszwecke zur Verfügung und empfiehlt ausdrücklich, dass der Kunde, Bauherr, und Architekt unabhängigen Rat von einem zertifizierten Bauexperten und/oder Ingenieur bezüglich der Anwendung und Montage sowie der Übereinstimmung mit Planungsanforderungen, geltenden Richtlinien, Gesetzen, Vorschriften und Prüfnormen einholt. Bitte überprüfen Sie Ihre örtlichen Vorschriften und Planungsanforderungen für eine ordnungsgemäße Verwendung.

ALLGEMEINE MONTAGEDETAILS

Unter Anwendung des „Witterungsschutzprinzips" enthält das Pura® NFC-Profilschalungssystem einen belüfteten Hohlraum, der für eine kontinuierliche Luftbewegung innerhalb des Systems sorgt, um Temperatur zu regulieren sowie die Verdunstung und Drainage von Feuchtigkeit zu unterstützen.

Tiefe des Hinterlüftungsraums und Hinterlüftung

Für eine ausreichende Zirkulation hinter der Bekleidungsplatte empfiehlt Trespa eine Tiefe der Hinterlüftung von 20 bis 50 mm zwischen der Fassadenbekleidung und der Dämmung oder der Rohwand. Dies erlaubt es der Luft durch die Ein- und Austrittsöffnungen zu zirkulieren.
Die Luftein- und –austrittsöffnungen müssen über die gesamte Fassadenfläche mindestens 50 cm^2 pro Meter betragen. Die Tiefe der Hinterlüftung sowie die Luftein- und -austrittsöffnungen müssen mit geltenden Baubestimmungen, Vorschriften und Zertifikaten übereinstimmen.

Unterkonstruktion

Pura® NFC Paneele müssen auf einer vertikalen Holz- oder Aluminium-Unterkonstruktion befestigt werden von ausreichender Stärke und Festigkeit. Qualität und/oder Handhabung der Unterkonstruktion müssen mit geltenden Baubestimmungen, Vorschriften und Zertifikaten übereinstimmen.
Trespa empfiehlt des Weiteren die Verwendung von flachen EPDM Fugenbändern auf der gesamten Breite der vertikalen Latten der Holzunterkonstruktion.

Die Breite der Profile der Unterkonstruktion muss an das Design der endgültigen Fassade angepasst werden, d.h. sie muss das Fugenbild aufnehmen. Erstellen Sie im Voraus einen Fassadenplan, um sicherzustellen, dass die Positionierung der Unterkonstruktion an den Befestigungspunkten der Paneele korrekt sind.

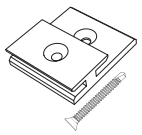
- Die Holzlattung an Plattenstoßfugen muss mindestens 95 x 34 mm groß sein, um 2 x Clip-Befestigungen aufzunehmen.
- Die Zwischenholzlattung muss mindestens 45 x 34 mm groß sein, um 1 x Clip-Befestigung aufzunehmen.
- An Stoßfugen müssen die Aluminiumprofile eine Mindestbreite von 100 mm haben, um 2 x Clip-Befestigungen aufzunehmen.
- Aluminium-Zwischenprofile müssen eine Mindestbreite von 40 mm haben, um 1 x Clip-Befestigung aufzunehmen.

Bei der Montage auf Unterkonstruktionen ist zu beachten, dass (Metall-)Unterkonstruktionen bei Temperaturveränderungen ihre Abmessungen ändern. Auch die Abmessungen von Pura® NFC ändern sich (≤ 0,25 %) unter dem Einfluss von wechselnden Temperaturen und Luftfeuchtigkeit. Deshalb muss bei der Konstruktion, Montage und bei der Befestigung der Materialien auf ausreichenden Spielraum im System geachtet werden, damit sich die Paneele und die Unterkonstruktion entsprechend bewegen können.

DE3090 ▪ Version 2.0 ▪ Datum 05-2022

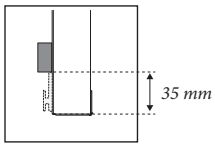
ALLGEMEINE MONTAGEDETAILS

Pura® NFC Paneele können mit dem Universalclip aus dem Pura® NFC Portfolio in Kombination mit der SFS Clipschraube am Unterkonstruktion befestigt werden. Universalclip und SFS-Clipschraube sind Teil des Pura® NFC Standard-Lieferprogramms.

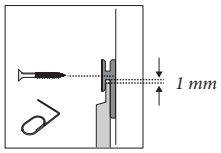


- Universalclip – Aluminum - 33.5 x 30 x 7.6 mm
- SFS Clip Schraube – Type SDAW-S7/T20 - 3.5 x 32-A2

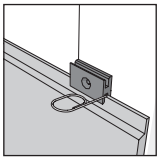
Die Paneele müssen von unten nach oben installiert werden. Der Universalclip in der ersten Reihe muss nach oben montiert werden. In allen anderen Reihen ist der Clip nach unten zu montieren.



Clip nach oben gerichtet.



Clip nach unten gerichtet.



Bei der Montage auf einer Holz-Unterkonstruktion kann eine Montageleiste verwendet werden, um die erste Reihe der Paneele auszurichten. Die Montageleiste sollte 35 mm von der Ausgangsebene entfernt ausgerichtet werden.

Bei der Montage des Universalclips ist darauf zu achten, dass die Montagehilfe verwendet wird, um den Abstand von 1 mm zwischen der Oberkante des Paneels und dem Clip zu gewährleisten.

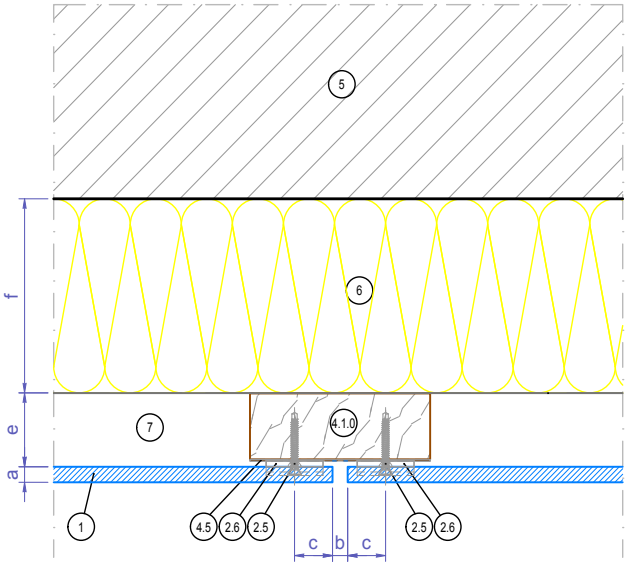
Bei der Montage auf einer Aluminium-Unterkonstruktion sollte die Ausrichtung der ersten Universalclipreihe mittels Wasserwaage oder Laserwerkzeug erfolgen.

Bei der Verwendung von HPL-Fassadenschrauben oder Aluminiumnieten ist ein Randabstand (Ober- und Unterseite des Paneels sowie Paneelrand) von mindestens 20 mm und maximal 10x Plattendicke zu berücksichtigen.

ALLGEMEINE MONTAGEDETAILS

Ist eine vertikale Fuge vorgesehen, dann befestigen Sie zwei Universalclips, je einen rechts und links an der Fuge.

Detail Befestigungspunkte an Vertikalfugen



LEGENDE:

1 Pura® NFC Paneel

2.5 Senkkopfschraube (SFS SDAW-S7/T20-3,5 x 32)

2.6 Universalclip

4.1.0 Vertikale Traglattung (min. 95 – 110 x 34 mm)

4.5 EPDM Fugenband

5 Verankerungsgrund

6 Wärmedämmung

7 Hinterlüftungsebene

ALLGEMEINE INFORMATION:

a Paneeldicke 8 mm.

b Fugenbreite 8 mm.
Unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Regeln sind grössere Fugen möglich.

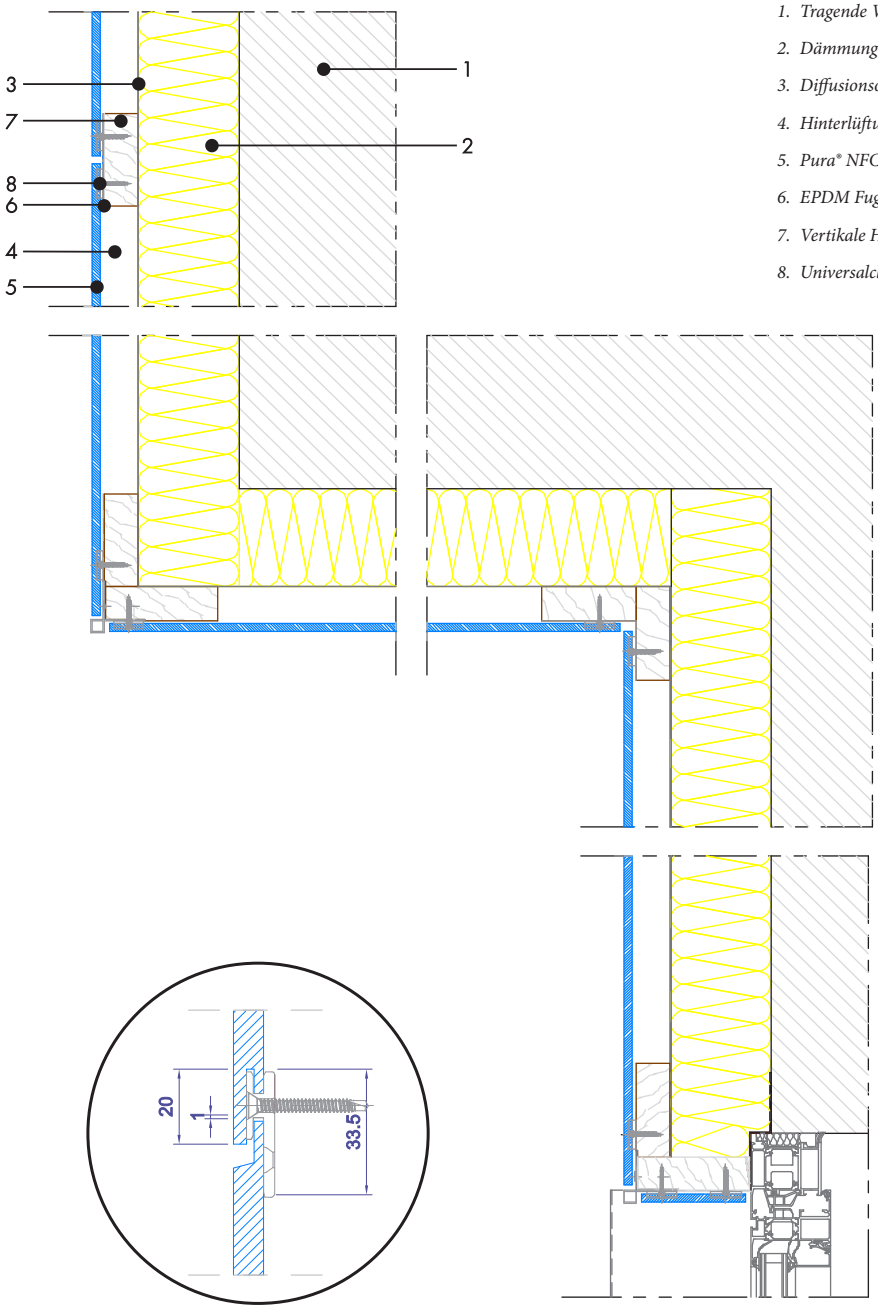
c Befestigungsabstand min. 20 mm, max. 10 x Paneeldicke

e Hinterlüftung min. 20 mm.
Empfohlener max. Hinterlüftungs-Hohlraum(zwischen Bekleidungsplatte und Dämmung): 50 mm. Lufteintritts- und Austrittsöffnungen min. 50 cm²/m

f Wärmedämmung (Dicke)

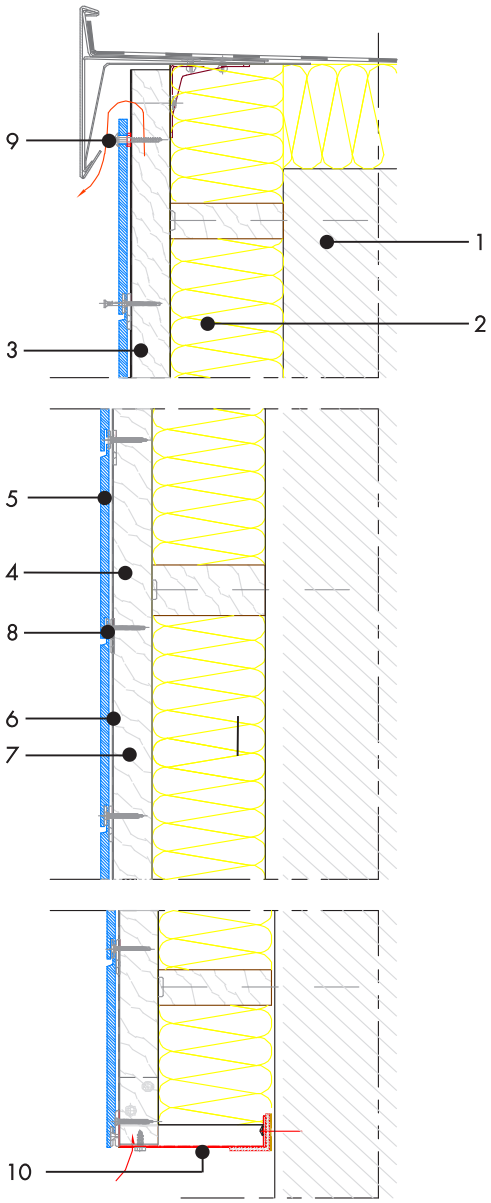
- Der Abstand zwischen der vertikalen Unterkonstruktion beträgt maximal 600 mm.
- Um seine Position zu halten, muss jedes Panel einen Festpunkt haben. Alle anderen Befestigungspunkte sind Gleitpunkte.
  Holz-Unterkonstruktion: Festpunkt wird kreiert durch einen verzinkten Flachkopfnagel.
  Aluminum-Unterkonstruktion: Der Festpunkt wird mit Hilfe einer Kleberaupe erzeugt (in voller Breite des Profils). Doppelseitiges Klebeband kann zur Unterstützung während der Aushärtung des Klebers verwendet werden.
- Randabstand Clip : minimum 20 mm /max. 10 x Plattendicke
  Bei der Verwendung von HPL-Fassadenschrauben und/oder Nieten sind die gleichen Randabstände zu beachten. Wenn der Clip nicht zur Befestigung der Verkleidung der letzten Reihe verwendet werden kann, müssen Verkleidungen um Fensterbänke, Laibungen oder andere Verbindungen zugeschnitten und vorgenannte sichtbare Befestigungen zur Fixierung der Paneele verwendet werden. Auf der Rückseite des Paneels an der Stelle des Bohrlochs muss ein selbstklebender Montagering oder eine Unterlegscheibe angebracht werden.
  Die Löcher müssen wie folgt gebohrt werden:
  - Holz-Unterkonstruktion: Festpunktdurchmesser 5 mm / Gleitpunktdurchmesser 8 mm
  - Aluminum-Unterkonstruktion: Festpunktdurchmesser 5.1 mm / Gleitpunktdurchmesser 10 mm

Horizontalschnitt Holzunterkonstruktion

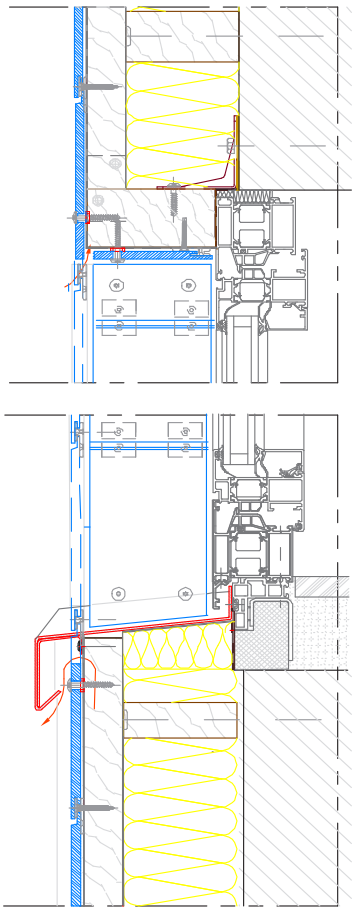


1. *Tragende Wand (Beton, Mauerwerk)*
2. *Dämmung*
3. *Diffusionsoffene Folie*
4. *Hinterlüftungsraum*
5. *Pura® NFC Profilschalung*
6. *EPDM Fugenband*
7. *Vertikale Holzlattung*
8. *Universalclip mit Senkkopfschraube*

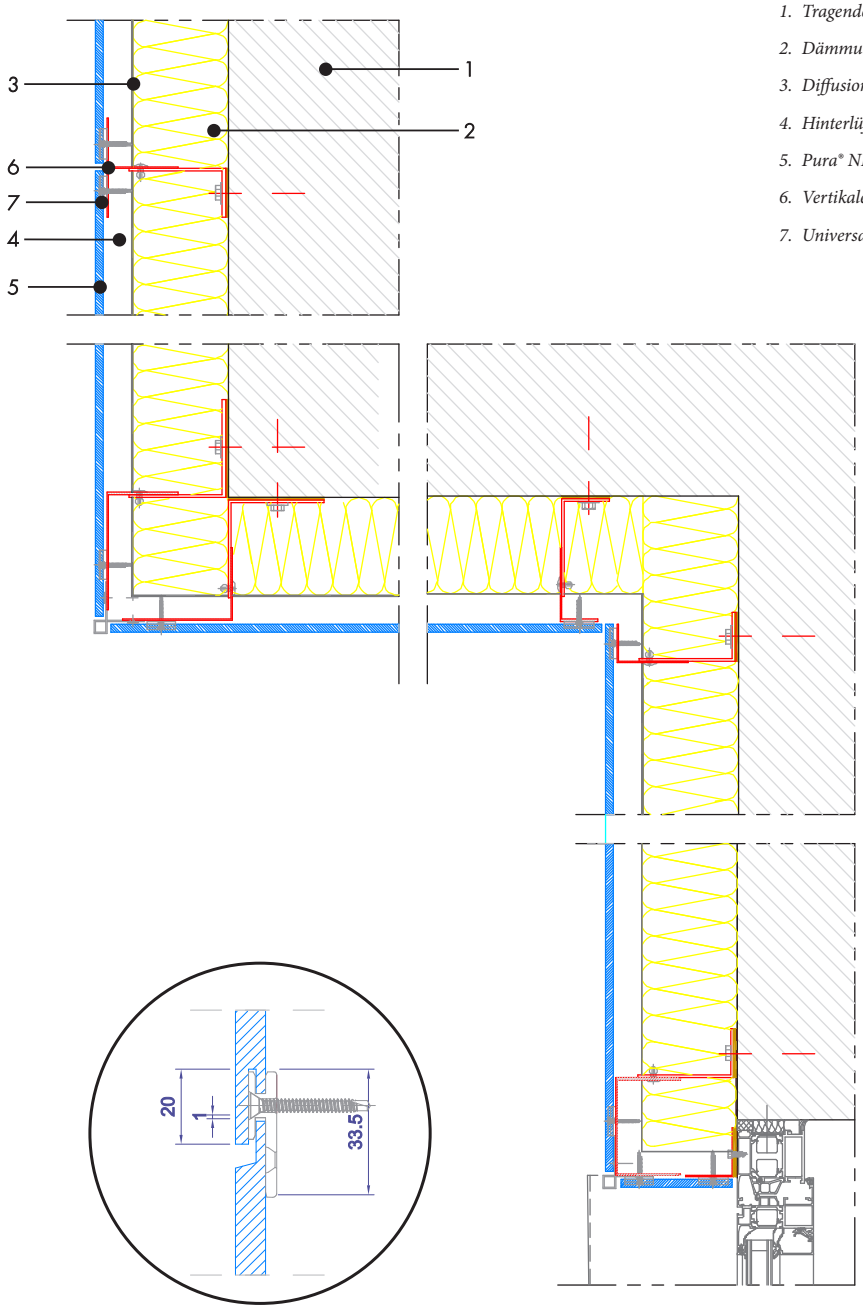
Vertikalschnitt Holzunterkonstruktion



1. *Tragende Wand (Beton, Mauerwerk)*
2. *Dämmung*
3. *Diffusionsoffene Folie*
4. *Hinterlüftungsraum*
5. *Pura® NFC Profilschalung*
6. *EPDM Fugenband*
7. *Vertikale Holzlattung*
8. *Universalclip mit Senkkopfschraube*
9. *Fassadenschraube*
10. *Lüftungsgitter*

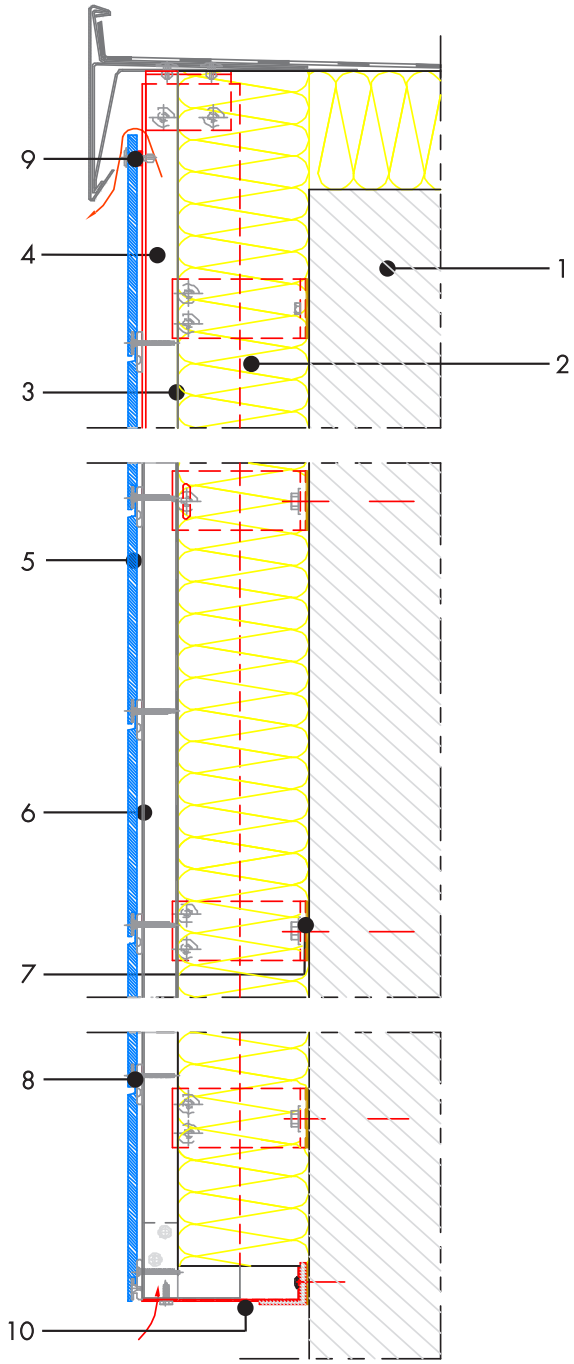


Horizontalschnitt Aluminiumunterkonstruktion

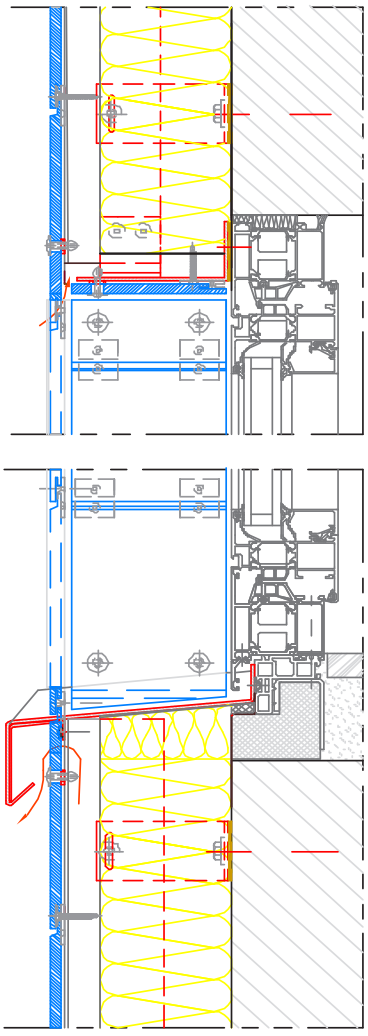


1. *Tragende Wand (Beton, Mauerwerk)*
2. *Dämmung*
3. *Diffusionsoffene Folie*
4. *Hinterlüftungsraum*
5. *Pura® NFC Profilschalung*
6. *Vertikales Aluminiumprofil*
7. *Universalclip mit Senkkopfschraube*

Vertikalschnitt Aluminiumunterkonstruktion



1. *Tragende Wand (Beton, Mauerwerk)*
2. *Dämmung*
3. *Diffusionsoffene Folie*
4. *Hinterlüftungsraum*
5. *Pura® NFC Profilschalung*
6. *Vertikales Aluminiumprofil*
7. *Wandanker*
8. *Universalclip mit Senkkopfschraube*
9. *Blindniet*
10. *Lüftungsgitter*



HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dies ist ein von Ihnen erstellter Ausdruck von www.trespa.info („Website"). Mit dem Zugriff auf die Website und dem Ausdruck dieses Dokuments haben Sie die Nutzungsbedingungen der Website akzeptiert. Bitte informieren Sie sich auf der Website bezüglich aller Bedingungen, die sich auf dieses Dokument beziehen. Das in diesem Dokument dargestellte System ist möglicherweise nicht für alle Anwendungen und Rechtsordnungen geeignet. Wir stellen Ihnen Prüfdaten und Zertifizierungsinformationen nur zu Informationszwecken zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen oder jedem anderen Benutzer dieses Dokuments dringend, sich von unabhängigen Experten über die Einhaltung der Designanforderungen, der geltenden Normen, Gesetze und Vorschriften und Prüfnormen beraten zu lassen. Bitte prüfen Sie örtliche Vorschriften und Designanforderungen für eine ordnungsgemäße Anwendung. Trespa übernimmt keinerlei Haftung in Bezug auf Ihre Verwendung dieses Dokuments.

Alle geistigen Eigentumsrechte, einschließlich Urheberrechte und anderer Rechte bezüglich des Inhalts der Website und dieses Ausdrucks der Website (einschließlich Logos, Marken, Dienstleistungsmarken, Software, Datenbanken, Audio- und Videoaufzeichnungen, Texten und Fotos) sind Eigentum von Trespa und/oder seinen Lizenzgebern.
® Trespa, Meteon, Pura, Pura NFC, Athlon, Izeon, TopLab, TopLab*PLUS*, TopLab*PLUS ALIGN*, TopLab*ECO-FIBRE*, TopLab*VERTICAL*, TopLab*BASE*, Trespa Essentials und Mystic Metallics, Virtuon, Volkern sind registrierte Markenzeichen von Trespa.

Für alle mündlichen und schriftlichen Erklärungen, Offerten, Angebote, Verkäufe, Bereitstellungen, Lieferungen und/oder Verträge und alle damit verbundenen Aktivitäten von Trespa gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Trespa International B.V. (Algemene verkoopvoorwaarden Trespa International B.V.), die am 20. Februar 2015 unter der Nummer 24270677 bei der Industrie und Handelskammer (NL) hinterlegt wurden und auf der Trespa-Website, www.trespa.com, zu finden sind und heruntergeladen werden können.

Alle mündlichen und schriftlichen Erklärungen, Offerten, Angebote, Verkäufe, Bereitstellungen, Lieferungen und/oder Verträge und alle damit verbundenen Tätigkeiten von Trespa North America, Ltd. unterliegen den Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Trespa North America, die auf der Trespa-Website unter www.trespa.com/documentation zu finden und herunterzuladen sind. Eine Kopie dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen wird auf Anfrage kostenlos zur Verfügung gestellt. Alle allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Ausnahme der oben genannten Bedingungen werden abgelehnt und finden keine Anwendung, unabhängig davon, ob in Angebotsanfragen, Angebotsbestätigungen, auf Briefpapier und/oder in anderen Dokumenten der anderen Partei auf solche Bedingungen verwiesen wird, auch wenn Trespa diesen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

DE3090 ■ Version 2.0 ■ Datum 05-2022